
FDP Neu-Isenburg

SPD-VERTRETER UNAUFMERKSAM BEI STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG?

26.06.2015

Mit Verwunderung reagiert die Fraktionsvorsitzende der FDP, Susann Guber, auf die neuerliche Attacke der SPD in Richtung der Freidemokraten. "Beschlossen wurde in der gestrigen Versammlung lediglich das Wahlprozedere für die Wahl des ersten Stadtrats; einen Freifahrtschein - wie von der SPD suggeriert - haben wir der CDU mitnichten erteilt. Eine Mitwahl des ersten Stadtrats wird naturgemäß davon abhängen, ob die Koalition weiterhin gut funktioniert und ob wir eigene Akzente in diesem Bündnis setzen können. Entscheidend ist für uns die Koalitionsperspektive über den 6. März.2016 hinaus - dies haben wir auch innerhalb des Bündnisses deutlich gemacht".

Verwundert zeigt sich der designierte Fraktionsgeschäftsführer Thilo Seipel über das Ergebnis der Mitgliederversammlung an sich: "Die SPD hat aus meiner Sicht eine Chance vertan, sich mit einem eigenen Kandidaten zu profilieren und für ihre Positionen zu werben. Stattdessen umarmt nun auch die SPD den Kandidaten Hunkel und tut so, als sei es eigentlich ihr Kandidat. Mut geht anders."